

Information für Opfer von Gewaltstraftaten

TRAUMAAMBULANZ OEG*

Klinik für Psychiatrie,
Verhaltensmedizin und Psychosomatik

KONTAKTAUFNAHME

Telefon 0371 333-12586
oeg@skc.de



KLINIKUM CHEMNITZ

gGmbH



KLINIKUM CHEMNITZ

gGmbH

Krankenhaus der Maximalversorgung
Akademisches Lehrkrankenhaus der Universitäten Leipzig und Dresden

In der Traumaambulanz sind kurzfristige Beratung und Akutbehandlung von Erwachsenen möglich, die unter psychischen Folgen extrem belastender Erfahrungen aufgrund einer Gewalt-Straftat leiden.

Beispiele schwer belastender Erfahrungen

- Raubüberfälle/schwere Körperverletzung/Tötungsdelikte
- Vergewaltigung
- sexueller Missbrauch
- Zeugenschaft derartiger Ereignisse

Häufige, behandlungsbedürftige Beschwerden

- Wiedererleben des traumatischen Ereignisses in Form von unkontrollierbaren Gedanken, Bildern, Alpträumen
- andauerndes Gefühl von Betäubtsein und emotionale Stumpfheit, Gleichgültigkeit gegenüber anderen Menschen, Teilnahmslosigkeit gegenüber der Umgebung, Überforderung
- Vermeidung von Aktivitäten, die Erinnerungen an das Trauma wachrufen könnten
- ständige innere Unruhe, Gereiztheit, Schreckhaftigkeit, Schlafstörungen

Wie wir Ihnen helfen

- bis zu 5 Therapieeinheiten
- Vermittlung von Stabilisierungstechniken
- Psychoedukation
- Einschätzung weiterer Behandlungsbedürftigkeit

*OEG = Opferentschädigungsgesetz

Gefördert durch das Sächsische Ministerium für Soziales
und Gesellschaftlichen Zusammenhalt

STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES
UND GESELLSCHAFTLICHEN
ZUSAMMENHALT



WWW.KLINIKUMCHEMNITZ.DE

Produktion: Konzernkommunikation & Marketing | 11/2020